

Katastrophale Aufsätze von Achtklässlern

Beitrag von „Schubbidu“ vom 12. Juni 2009 22:50

Ich sehe das Ganze auch in einen größeren Rahmen eingebettet. Wir können nicht über die schleichende Entwertung der Haupt- und Realschule klagen, wenn wir an den höheren Schulen nicht bereit sind auch gewissen Mindeststandards durchzusetzen. Wer diese Hürden als Schüler nicht nehmen kann, sollte eben dann doch über eine andere Schullaufbahn nachdenken.

Da Eltern aufgrund der allgemeinen bildungspolitischen Lage eben dazu neigen, ihre Kinder verstärkt auf das Gymnasium oder die Realschule zu schicken, auch wenn das Leistungsniveau und die Neigungen des Kindes in eine ganz andere Richtung weisen, werden solche Probleme wohl eher weiter zu- als abnehmen.